

Inhalt

1	Einleitung — 1
1.1	Forschungsfragen und Thesen — 6
1.2	Forschungsstand — 12
1.3	Geteilter Kolonialismus: Theorie und Methode — 22
1.4	Quellenlage — 31
1.5	Aufbau des Buchs — 38
2	Die Straßen: die Aneignung öffentlicher Infrastrukturen — 41
2.1	Von der <i>Junta de los Cónsules</i> zum <i>Comité Spécial des Travaux Publics</i> — 42
2.2	Der Ausbau der Kanalisation — 56
2.3	Schlachthäuser und Märkte — 76
2.4	Synthese — 101
3	Das Meer: die Einbindung Tangers in transnationale Netzwerke — 105
3.1	Der internationale Leuchtturm am Kap Spartel — 107
3.2	<i>Telegraph Scare</i> : die Telegrafienlinie Gibraltar – Tanger — 155
3.3	Utopien: die Drei-Kontinente-Eisenbahn und der Freistaat Marokko — 183
3.4	Synthese — 196
4	Die internationale Zone: die Institutionalisierung des geteilten Kolonialismus — 199
4.1	Die Gründung der Sonderverwaltungszone: von der Algeciras-Akte zum Ersten Weltkrieg — 200
4.2	Der Aufbau der internationalen Verwaltung auf Basis des Pariser Statuts — 222
4.3	Neutralität in der Krise? Die Ausweisung von Leuchtturmwärter Gumpert und die Entführung des Antonio Ortiz — 241
4.4	Synthese — 263

X — Inhalt

5	Die Stadt: der Umbau Tangers zur Kolonialstadt — 265
5.1	Henri Prosts Masterplan für Tanger — 267
5.2	Enteignungen als Werkzeug der Stadtplanung: die <i>ville nouvelle</i> — 293
5.3	Das Viertel M'Sallah (Emsallah) und der Bau einer <i>nouvelle ville indigène</i> — 320
5.4	Synthese — 342
6	Fazit — 345
Anhang — 359	
	Begriffe und Abkürzungen — 359
	Abbildungsverzeichnis — 360
	Quellen — 361
	Literatur — 367
Ortsregister — 383	
Personenregister — 387	
Sachregister — 390	